

Inhalt

Vorwort	VII
Abkürzungen	XV
Einleitung	1

Erster Teil Historische Analysen

Kapitel I: Mesopotamische und kleinasiatische Gesetze	9
A. Konsequenzen schädigender Handlungen	10
1. Talion	10
a. Babylonische Gesetze	10
b. Assyrische Gesetze (ca. 1076 a.C.)	12
c. Hethitische Gesetze (1650–1500 a.C.)	14
2. Wiedergutmachung durch Ersatz	14
a. Hammurapi	14
b. Hethitische Gesetze	16
3. Mischformen zwischen Talion und Ersatz	18
4. Todesstrafe und Verstümmelung	19
B. Fahrlässigkeit als juristisches Konzept?	21
1. Codex Eschnunna	21
2. Codex Hammurapi	23
a. Fahrlässigkeit	23
b. Grade der Fahrlässigkeit und <i>dolus</i> ?	25
C. Ergebnisse zu den mesopotamischen und kleinasiatischen Gesetzen	27

Kapitel II: Griechische Ansätze	30
A. Antiphons zweite Tetralogie	30
1. Tatbestand und Argumentation: unabsichtliches Handeln	30
2. Kausalität	31
3. Fehler und Widerrechtlichkeit	32
4. Verschulden und Fahrlässigkeit	33
5. Zufall?	35
6. Zusammenfassung	36
B. Platon: IX. Buch der Gesetze	37
1. Gerechte und ungerechte Handlungen	38
2. Gutmachung des Schadens	39
3. Intentionalität und Grade der Verfehlung (<i>culpa?</i>)	40
4. Schadensformen und Kriterien für das Strafmaß	41
5. Widerrechtlichkeit?	44
6. Strafformen: Todesstrafe, Talion und Auslieferung (<i>noxa</i>)	45
a. Todesstrafe und Talion	45
b. <i>noxa</i>	46
7. Zusammenfassung	46
C. Aristoteles nikomachische Ethik (Buch V.)	47
1. Ein Haftungsmodell	48
2. Widerrechtlichkeit, Schaden, Kausalität und Schadensberechnung	49
3. <i>Casus, error, affectus</i> und <i>dolus</i>	50
4. Verschulden	51
5. Talion	52
6. Zusammenfassung	52
D. Ergebnisse	53
 Kapitel III: Römische Ansätze	56
A. Das XII-Tafelgesetz	56
B. Die <i>lex Aquilia</i>	57
1. Das Gesetz	57
2. Schadensbegriff und schädigende Handlung	59
3. Kausalität	61

4. Widerrechtlichkeit und Verschulden	62
a. Widerrechtlichkeit	62
b. Verschulden	63
5. Schadensberechnung	64
C. Strafrechtliche Normen und die Noxalklage	66
1. Strafrechtliche Normen	66
2. Die Noxalklagen	67
D. Allgemeine römische Grundsätze	69
1. <i>Neminem laedere und suum cuique tribuere</i>	69
2. <i>Restitutio in integrum</i>	70
E. Ergebnisse	71

Zweiter Teil

Eine zeitgenössische Theorie der Verantwortung

Kapitel IV: Die Strukturen der Verantwortung	77
A. Handlung und Schaden	77
B. Abgrenzung zwischen Verantwortung und Haftung	78
C. Der zeitliche Horizont der Verantwortung	81
D. Die Grundkategorien der Verantwortung	83
1. Schadensbegriff und schädigende Handlung	84
2. Kausalität	85
3. Verstoß gegen eine Norm	87
4. Verschulden	87
Kapitel V: Kriterien der Verantwortung: zwei Thesen	89
A. Beurteilung der Wiedergutmachung:	
Das Kriterium der Reversibilität	90
1. These I	90
2. Definition der Reversibilität	90
3. Bestimmung der Wiedergutmachung (These I [ii])	92
2. Fallgruppe: Körperliche und Gesundheitsschäden	93
3. Fallgruppe: Ökologische Schäden	94

4. Reversibilität und der Faktor Zeit: Die Dauer des Schadens	95
5. Schäden mit psychischen Auswirkungen auf das Opfer	96
6. Reversibilität und Geld: Das Prinzip des Naturalersatzes	96
7. Verantwortung für zukünftige Schäden (These I [i])	98
8. Verantwortung für kommende Generationen (These I [ii])	99
9. Rechtfertigungsgründe des Schädigers (These I [iii])	100
B. Beurteilung der Handlung: Das Kriterium des Verschuldens	102
1. These II	102
2. Verhältnis zwischen These I und II	105
3. Grade der Verantwortung	106
Kapitel VI: Anwendung der zwei Thesen	108
A. These I	108
1. Vergangene und zukünftige Handlungen	108
2. Verantwortung und Voraussage zukünftiger Schäden	109
3. Verantwortung und Wahrscheinlichkeit eines Schadens	110
4. Verantwortung und Risiko	111
a. Die Häufigkeit der Schäden	112
b. Die Schwere des Schadens	113
c. Risiko und Wert des betroffenen Gutes	113
d. Geographische Ausdehnung des Schadens	114
e. Ist Risiko ein Schaden an sich?	114
f. Risikohaftung und Verantwortung des Gesetzgebers	115
5. Verantwortung und Wissen	117
6. Die Zahl der Opfer und betroffenen Güter	118
7. Soziale Auswirkungen des Schadens	119
a. Unausweichliche Schäden: Soziale Wünschbarkeit des verfolgten Ziels	119
b. Verantwortung und Schadensbeschränkung	121
c. Praktische Konsequenzen: Abbruch schädigender Tätigkeiten	122
8. Ein Einwand: Der mittellose Schädiger	122
B. These II	124
1. Im Allgemeinen	124
2. Verhältnis zwischen Verschulden und Widerrechtlichkeit im Haftungsrecht	125
a. Verschulden	125
b. Widerrechtlichkeit	127

3. Normverletzung und Verschulden im Zusammenhang mit der Verantwortung	128
a. Normverletzung	128
b. Verschulden	130
C. Zusammenhang zwischen Verantwortung und Haftung	134
D. Beispiele	135
 Kapitel VII: Allgemeine Würdigung	140
A. Antike Verantwortungs- und Haftungsgedanken	140
B. Elemente einer Verantwortungstheorie	144
1. Die Strukturen der Verantwortung	144
2. Zwei Kriterien zur Beurteilung der Verantwortung	146
a. Das Kriterium der Reversibilität (These I)	146
b. Das Kriterium des Verschuldens (These II)	148
c. Verhältnis zwischen These I und II	149
 Bibliographie der benutzten Werke	151
Personen- und Sachregister	155